

## COVID-19-Schutzkonzept

der Evangelisch-methodistischen Kirche

Norddeutsche Jährliche Konferenz



Bezirk: Neuruppin

Gemeinde: Christuskirche Neuruppin

Datum: 15.08.2020 / 11.11.2020 update

---

### 1. Vorbereitende Maßnahmen für die Öffnung von Kirchengebäuden bei Gottesdiensten

In ausreichenden Mengen wurde besorgt (und auf Nachschub wird geachtet):

- Seife
- Papierhandtücher
- Desinfektionsmittel
- Desinfektionsmittel-Spender wird im Eingang aufgestellt und mit Schild „Bitte Hände desinfizieren“ versehen.

**Verantwortlich:** Sirko Maurer, Vertretung: Ursula Nowaczek, Bettina Wolf

#### Bodenmarkierungen

- Klebeband in Gelb-Schwarz ist vorhanden.
- Abstandsstreifen (1,5 m) am Boden sind angebracht, um Warteschlangen zu regeln:
  - vor Toiletten
  - vor den WC's

**Verantwortlich:** Sirko Maurer, Vertretung: Ursula Nowaczek, Bettina Wolf

#### Schilder vorbereiten und aufhängen

- Ein Schild mit den Hygiene-Grundregeln ist am Eingang angebracht.
- Das Schutzkonzept der NJK liegt zur Einsicht aus.
- Schilder mit Regeln der Handwasch-Hygiene sind bei allen Waschbecken angebracht.

**Verantwortlich:** Sirko Maurer, Vertretung: Ursula Nowaczek, Bettina Wolf

## **Wegführung**

- Kennzeichnung des Ein- und Ausgangs (durch Schilder), diese werden durch Trennung von Eingangs- und Ausgangswegen vorgenommen. Beschilderung durch Schilder an den Türen.

**Verantwortlich:** Sirko Maurer, Vertretung: Ursula Nowaczek, Bettina Wolf

## **Raumbestuhlung**

*Bei der Feier von Gottesdiensten und Andachten ist auf einen Abstand von mindestens 1,5m zwischen den Teilnehmenden in alle Richtungen zu achten. Hausgemeinschaften dürfen direkt nebeneinandersitzen. Daraus bestimmt sich die Höchstzahl von Teilnehmenden am Gottesdienst.*

- Die Höchstzahl der Gottesdienstbesucher\*innen ist festgelegt. Sie beträgt: ca. 45 Plätze. Anordnungen des Landes zur maximalen Besucherzahl wurden berücksichtigt.
- Die Plätze sind entsprechend des Mindestabstands auseinandergestellt.

**Verantwortlich:** Sirko Maurer, Vertretung: Ursula Nowaczek, Bettina Wolf

- Listen zur Kontakt-Nachverfolgung sind vorbereitet, die bei allen Veranstaltungen ausgelegt werden und nach jeder Veranstaltung zur Dokumentation für 21 Tage aufbewahrt werden.

**Verantwortlich:** Sirko Maurer, Vertretung: Ursula Nowaczek, Bettina Wolf

## **Ordner**

Es ist ein Team benannt, das in das Sicherheitskonzept eingewiesen ist und dieses freundlich und bestimmt umsetzen kann.

Namen:

- Ursula Nowaczek
- Bettina Wolf

## **2. Schutzkonzept vor- und während gottesdienstlicher Feiern**

### **Ein-/Ausgangsbereich**

- Die Ordner für den Sonntag sind benannt und anwesend.
- Die Ordner achten durch freundliche Hinweise darauf, dass:
  - vor und nach dem Gottesdienst kein Gedränge entsteht.
  - der Gottesdienstraum geordnet betreten und verlassen wird.
  - die Türen vor Beginn und nach Ende des Gottesdienstes vollständig geöffnet sind.

- die Abstände zwischen den Teilnehmenden zu jeder Zeit eingehalten werden.
- die beschlossene Obergrenze eingehalten wird.
- Auf Händeschütteln und Umarmungen verzichtet wird.
- Auf ein Zusammenstehen vor und nach dem Gottesdienst verzichtet wird.

**Verantwortlich:** Sirko Maurer, Vertretung: Ursula Nowaczek, Bettina Wolf

### **Im Gottesdienstraum**

- Wenn möglich, sind die Fenster geöffnet, um eine gute Durchlüftung zu erreichen.
- Auch bei Freiluftveranstaltungen sind die gültigen Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.
- Mund-Nasen-Bedeckungen (Community-Masken) werden beim Besuch des gesamten Gottesdienstes getragen. Auch beim Betreten und Verlassen des Gebäudes und in Situationen, wo der Mindestabstand möglicherweise nicht eingehalten werden kann auch im Innenhof, ist die Maske zu tragen.
- Die Anwesenden Personen werden jeweils zu Beginn der Veranstaltung über die Regeln für das Tragen der Community-Maske informiert.
- Die liturgisch Handelnden, die Lobpreiser und Prediger tragen in der Regel keine Mund-Nasen-Bedeckungen.
- Masken sind für Gäste erhältlich.
- Leiser Gemeindegang / Summen ist nur bei aufgesetzter Maske möglich.
- Die Lieder werden per Beamer angezeigt.

**Verantwortlich:** Sirko Maurer, Vertretung: Ursula Nowaczek, Bettina Wolf

### **Feier des Abendmahls findet in folgender Weise unter Einhaltung der Hygienevorschriften statt:**

- Brot in Stücken und gefüllte Einzelkelche stehen auf einem Tisch im Gottesdienstsaal, so dass eine Einbahn-Wegführung der Gemeinde vom Sitzplatz zum Tisch und wieder zurück zum Sitzplatz möglich ist
- Der Tisch wird vor Beginn von beauftragten Geschwistern mit Mundschutz und Handschuhen vorbereitet. Brotstücke und Einzelkelche werden mit Abstand auf dem Tisch platziert

**Verantwortlich:** Maria und Adolf Schlag

- Nachdem alle Anwesenden Brot und Einzelkelch empfangen haben und zu ihrem Sitzplatz zurückgekehrt sind, werden die Einsetzungsworte vom jeweiligen Prediger gelesen
- Sammeltablett für Einzelkelche steht am Ausgang, dort werden diese wieder abgestellt

**Verantwortlich:** der jeweilige Prediger

### **3. Weitere Gemeindeveranstaltungen**

**unter angegebenen Schutzbestimmungen**

- Jugendgruppe (wöchentlich)
- Gebet von einzelnen Geschwistern nach Maßgabe des Landes Berlin
- Gebetsgruppe in den Räumlichkeiten
- Leitungssitzungen in den Räumlichkeiten
- Kinderarche

**Verantwortlich:** Sirko Maurer, Vertretung: Ursula Nowaczek, Bettina Wolf

### **4. Hygienekonzepte für einzelne Veranstaltungen**

**Kinderarche**

- Alle allgemeinen o.g. Schutzmaßnahmen werden berücksichtigt
- Die Kinder treffen sich in ihren festen Gruppen in festgelegten Räumen.
- Die maximal erlaubte Zahl an Personen pro Raum wird eingehalten und bei der Planung, welche Gruppe in welchen Raum geht, berücksichtigt.
- Die Kinder gehen sofort in ihren Gruppenraum und bleiben dort die gesamte Zeit.
- Innerhalb der Gruppe wird Abstand gehalten. Kein Singen, keine Tobespiele o.ä..
- Jeder Raum hat einen festgelegten Zugang, damit sichergestellt ist, dass sich auch auf den Wegen die Kinder und Eltern nicht mischen, bzw. begegnen.
- Die verschiedenen Gruppen mischen sich nicht.
- Der jeweilige MA entscheidet, ob im Raum die Masken abgenommen werden dürfen oder nicht (ab 1.Klasse).
- Stifte u.ä. Material werden nicht untereinander getauscht.
- Hände werden regelmäßig gewaschen bzw. desinfiziert.
- Räume werden alle 10-15 Minuten stoßgelüftet falls Daueröffnung zu kalt ist.

**Verantwortlich:** Sirko Maurer, Vertretung: Ursula Nowaczek, Bettina Wolf